

Stellenausschreibung

Bei der KPB Gütersloh ist in der Direktion Kriminalität, Führungsstelle eine unbefristete Vollzeitstelle (39 Stunden und 50 Minuten) zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Sachbearbeiter/in (m/w/d) in der Führungsstelle

am Dienort Gütersloh mit einer / einem Regierungsbeschäftigten zu besetzen.

Die Stelle wird mit der Entgeltgruppe 9b TV-L (Teil I der Entgeltordnung) vergütet.

Das **Aufgabengebiet** umfasst im Wesentlichen:

- Recherchieren, Aufbereiten und Analysieren von Daten aus dem Kriminalitätsbereich
- Erstellen von Kriminalitätslagebildern und Auswertebereichten
- Erheben, Auswerten und Kontrollieren von Datenexporten
- Bearbeiten und Beantworten behördeninterner und externer Anfragen
- Unterstützen beim Erstellen und Fortschreiben von Kriminalitätsstrategien und Konzepten
- Erstellen von Präsentationsunterlagen
- Bearbeiten des Informationsaustausch in englischer Sprache

Der/die Bewerber/in sollte über folgende Kompetenzen/Voraussetzungen verfügen:

- Abgeschlossene Ausbildung als
 - Verwaltungsfachangestellte/r (bzw. Abschluss des Verwaltungslehrgangs I) **oder**
 - Verwaltungsfachwirt / Verwaltungsfachwirtin (bzw. Abschluss des Verwaltungslehrgangs II) **oder**
 - Justizfachangestellte/r **oder**
 - Steuerfachangestellte/r **oder**
 - Rechtsanwaltsfachangestellte/r oder Notarfachangestellte/r **oder**
 - Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste **oder**
- abgeschlossenes Fachhochschulstudium (FH) als Bachelor of Laws (LL.B.) (z.B. in der Fachrichtung Wirtschaftsrecht) oder Bachelor of Arts (B.A.) (z.B. in der Fachrichtung Betriebswirtschaft), Diplom-Verwaltungswirt/in oder Diplom-Verwaltungsbetriebswirt/in (die Übernahme in ein Beamtenverhältnis ist nicht möglich) **oder**
- Beschäftigung im öffentlichen Dienst gemäß TVöD oder TV-L mit mindestens dreijähriger Eingruppierung in die Entgeltgruppe 8 des allgemeinen Teils der Entgeltordnung
- sicherer EDV-Umgang, insbesondere sehr gute Kenntnisse der MS-Office-Produkte
- schnelle Auffassungsgabe, Fähigkeit zur selbständigen Arbeit
- Sorgfalt / Gewissenhaftigkeit, Organisationsfähigkeit
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft, gute Kommunikationsfähigkeit
- Gute Sprachkenntnisse in Englisch (vergleichbar Sprachniveau B1)
- Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung und Fachkompetenz

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Ihre Bewerbungen werden daher besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung geeigneter schwerbehinderter Menschen sowie Gleichgestellter im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) sind ausdrücklich erwünscht.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Vorliegen gerichtlicher Straftaten sowie anhängige Straf- bzw. Ermittlungsverfahren zum Ausschluss vom Bewerbungsverfahren führen kann.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte mit mindestens jeweils 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit geeignet. Dabei ist die volle Abdeckung der Servicezeiten (Mo. bis Fr. 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr) zu gewährleisten.

Fragen zum Aufgabengebiet können Sie an die Leiterin der Führungsstelle Kriminalität Frau Magdanz, Tel.: 05241 / 869 1310 richten.

Für tarifrechtliche Fragen steht Ihnen Frau Borghardt, Tel.: 05241 / 869 2226 zur Verfügung.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich im November statt.

Hat die Stelle Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins bis zum **11.10.2020** an:

Der Landrat
als Kreispolizeibehörde Gütersloh
Leiter der Direktion Zentrale Aufgaben
Herzebrocker Straße 142
33334 Gütersloh

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen bleiben unberücksichtigt.

Der Bewerbung beizufügen sind mindestens folgende Unterlagen:

- Nachweis über erforderlichen Ausbildungs-/Studienabschluss
- Nachweis über Englischkenntnisse
- Arbeitszeugnisse

Beschäftigte des öffentlichen Dienstes werden gebeten, ihrer Bewerbung zusätzlich eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte beizufügen.

Schwerbehinderte Menschen und Gleichgestellte i.S.d. § 2 SGB IX teilen zur Wahrung ihrer Rechte gemäß dem SGB IX ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung bitte ausdrücklich im Bewerbungsschreiben oder unter deutlicher Hervorhebung im Lebenslauf mit. Alternativ kann der Bewerbung auch ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beigelegt werden.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermittelten Daten zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens vorübergehend gespeichert und ggf. verarbeitet werden. Alle Informationen zum Datenschutz und dem Umgang mit Ihren persönlichen Daten finden Sie hier: <https://guetersloh.polizei.nrw/artikel/eu-datenschutzgrundverordnung>

Bitte verwenden Sie **keine Bewerbungsmappen** und fügen Sie Ihrer Bewerbung **keine Originale**, sondern ausschließlich gut lesbare Kopien bei. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens **nicht zurückgesandt**, sondern gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Bewerbungen per E-Mail nehmen wir nicht entgegen.

Für die Anreise zum Vorstellungsgespräch werden keine Reisekosten erstattet.

Im Auftrag

gez.
Thimm
Leiter der Direktion Zentrale Aufgaben